

Dokumentationsbogen

Handlungsfeld: Engagement
 Prozessbegleiter*in: Michael Weinand [www.ehrensache-sozialagentur.de]

Datum: 18.04.2018

| | |
|---|--|
| Ziel des heutigen Treffens: | <ol style="list-style-type: none"> 1) Beantwortung der Fragen: Welche SocialMedia sind bei Jugendlichen aktuell angesagt? Und was kann damit konkret bezüglich der Gewinnung von Jugendlichen Engagierten getan werden? 2) Auswertung Gruppenbefragungen 3) Brainstorming Handlungsprogramm |
| Eingeladener Referent: | SocialMedia Experte |
| Zentrale Ergebnisse des heutigen Treffens: | <p><i>SocialMedia!</i> Der SocialMedia-Experte hielt einen knapp 90minütigen Vortrag über die verschiedenen Möglichkeiten der SocialMedia, erläuterte Statistiken über Altersgruppen und Gründe der Nutzung bestimmter Medien. Dabei nahm er zum einen konkreten Bezug auf die Ergebnisse der Gruppenbefragungen, die Michael ihm zur Verfügung gestellt hatte, als auch auf konkrete praktische Beispiele für die Zielgruppen und Wirkungen von z.B. Instagram-Stories.</p> <p>Nach zunächst einigen Verständnisfragen und dem Sortieren der Informationen, diskutierte die Gruppe direkt anschließend an den Vortrag des Experten angeregt über daraus folgende Handlungsprogramm-Ideen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Ziel: Werbekampagne über diverse SocialMedia zur Gewinnung von jugendlichen Ehrenamtlichen</u> Es könnte ein Modellprojekt entstehen, welches über einen längeren Zeitraum [2-4 Jahre] einen „SocialMedia-Werbeplan“ entwickelt und umsetzt. <p><u>Benötigte personelle und finanzielle Ressourcen [als Voraussetzung]:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • ½ Stelle Medienpädagog*in/Jugendbildungsreferent*in [siehe auch Recherche nächster Punkt] • Idealerweise ca. 3-5 interessierte Jugendliche, die in verschiedenen ehrenamtlichen Bereichen tätig sind, und die „Gesichter“ der Kampagne sein möchten • Aufwandsentschädigungen für diese Jugendlichen. • Kooperation [die ggf. auch bezahlt werden müsste] mit einem Professor der HSRM und ihren Studierenden. • Honorare zum Einkauf von Multiplikator*innen/bekannten Influencer*innen. • Honorare Beratung SocialMedia Expert*innen über den gesamten Projektzeitraum, Schulungen der Jugendlichen, Unterstützung und Beratung für die Entwicklung aber auch Weiterentwicklung eines SocialMedia-Plans. |

- Honorare in Schulung von Fertigkeiten wie z.B. Videodreh, Texten, Strategieentwicklung, Umgang im Detail mit z.B. Instagram usw.

Benötigte fachliche und grundsätzliche Vorarbeit [als Voraussetzung]:

- Datenbank: Wo können sich Jugendliche in Wiesbaden überall ehrenamtlich engagieren [Jugendorganisationen, Träger, Einrichtungen, Vereine usw.]?
- Entwicklung eines Systems zur kontinuierlichen Aktualisierung der Datenbank.
- Weiterbildung in SocialMedia Kampagnen und dem notwendigen „Handwerkszeug“ zur Umsetzung.

Konkrete Ideen zur Umsetzung:

- Zunächst muss es eine Kampagne Kontinuität und einen klaren Plan haben. Die Kampagne darf kein „Strohfeuer“ sein, muss akribisch geplante werden können und Zeit zur Umsetzung und Entwicklung bekommen. Demnach plädieren wir eher für 4 Jahre.
- Die Kampagne sollte auf mindestens drei SocialMedia zurückgreifen: Instagram, Facebook und YouTube. Allerdings sollte die Entwicklung anderer SocialMedia weiter verfolgt werden. Die genannten drei müssen in einem klugen Zusammenspiel genutzt werden, sich ergänzen und keine Konkurrenz sein, sowie immer den aktuellen Trends folgen.
- Die Kampagne sollte zwei Handlungsstränge haben:
 - Im 1. Handlungsstrang werden Jugendliche ausgebildet ihre Peers anzusprechen und ihnen „Geschichten über das ehrenamtliche Engagement“ von sich selbst aber auch anderen zu erzählen. Dies geschieht vor allem mit „Instagram-Stories“.
 - Im 2. Handlungsstrang [je nachdem wie viel finanzielle Möglichkeiten existieren], sollten bekannte Wiesbadener YouTuber*innen und Influencer*innen gefunden und gewonnen werden, die Kampagne zu unterstützen.
 - Notwendig ist demnach allerdings ein klarer Plan, wie die beiden Handlungsstränge koordiniert werden, wer wann was „postet“ und welche gemeinsamen # benutzt werden.
- Das Ziel muss sein, auf spannende, jugendgerechte Art und Weise dafür zu werben, dass ein Ehrenamt Spaß macht sowie erfüllend und cool ist.
- Es muss selbstverständlich einen zentralen positiv besetzten # geben, der wiederum viele weitere [auch hierfür ist eine detaillierte Recherche nötig] im Schlepptau hat, um die Kampagne bekannt zu machen: #gutsein - #gutfuehlen - #bringdichein - #ehrenamtrules - #jugendengagiert - #wirgefuehl - #chillenistcoolengagierencooler - #jungundengagiert - #gestaltdiestadt - #vomichzumwir - #jugendimehreamt - #wiesbadenbestestadt
- Das wichtigste Ziel muss sein, kontinuierlich coole Bilder und Videos zu produzieren, die auf vielfältige Art und Weise auf die spannenden Möglichkeiten aufmerksam machen, die Wiesbadens unzählige Ehrenämter für Jugendliche bieten.

| | |
|---|---|
| | <p><i>Auswertung Gruppenbefragungen</i> Der SocialMedia-Experte arbeitete teilweise die Ergebnisse der Gruppenbefragungen schon in seine Präsentation ein. Dies führte dazu, dass in der gemeinsamen Überlegung, welche konkreten Handlungsideen und -konzepte aus den Erkenntnissen des Vortrags entwickelt werden könnten, die Ergebnisse der Gruppenbefragung direkt in die Diskussion einfließen und nicht separat thematisiert wurden.</p> <p><i>Brainstorming Handlungsprogramm</i> Ein Brainstorming zum Handlungsprogramm konnte wegen Zeitgründen nicht mehr durchgeführt werden. Abschließend wurde die Absprache getroffen, dass Michael beginnt die Protokolle aller Treffen durchzusehen, um aus den Ergebnissen konkrete Maßnahmen bzw. Idee für ein Handlungsprogramm heraus zu schreiben. Darüber hinaus soll Michael alle Ideen des SJR zum Handlungsfeld, als auch die Ergebnisse der Diskussion und des Brainstormings heute zu einer Art „Entwurf Handlungsprogramm“ zusammenfassen. Alle Mitglieder der Gruppe sind zudem aufgerufen Ideen in Form konkreter Formulierungen an Michael zu senden, der einen 1. Entwurf des „Handlungsprogramm Engagement“ idealerweise eine Woche vor dem Treffen am 16. Mai an die Gruppe verschickt.</p> |
| Offene Fragestellungen, die heute entstanden sind: | Siehe nächster Punkt |
| Für Weiterarbeit benötigte Expertise: | Die Gruppe wird von nun an bis zu den nächsten beiden Treffen und auf den nächsten beiden Treffen ganz konkret an der Ausformulierung des Handlungsprogramms arbeiten. |
| Wer macht was bis wann? | <p>Michael sieht alle Protokolle der Workshop-Gruppe durch, um mögliche konkrete Ergebnisse, die für ein Handlungsprogramm relevant sind zusammen zu kopieren - „Word-doc-Handlungsprogramm“.</p> <p>Alle weiteren Inputs, auch die z.B. von Trägern wie dem SJR, sollen bis Mittwoch 9. Mai, 18:00 Uhr an Michael geschickt werden, so dass er spätestens am 11. Mai einen 1. „ENTWURF Handlungsprogramm“ randschicken kann.</p> |
| Sonstiges: | <p>Hier einmal die Ergebnisse der Gruppenbefragungen, damit sie für alle sichtbar sind, siehe ab nächster Seite:</p> <p style="text-align: center;">„Auf geht's zu den Jugendlichen!“</p> <p>Im November 2017 wurden die Ergebnisse der großen Wiesbadener Jugendumfrage veröffentlicht.</p> |

Daran anschließend wurde begonnen in 7 als wichtig identifizierten Handlungsfeldern in Workshop-Gruppen zu arbeiten. Diese 7 Teams haben nun die Aufgabe ein Handlungsprogramm zu entwickeln.

In unserer Gruppe geht es um „Engagement“ und wir wollen also dafür werben bzw. überlegen wie dafür geworben werden kann, dass ihr euch ehrenamtlich engagiert! Und wir stellen euch heute vor allem deshalb Fragen, um zu erfahren wie ihr denn genau angesprochen werden wollt und welche Wertschätzung ihr euch für euer jetziges oder zukünftiges Engagement wünschen würde.

Gruppenbefragung 1 - Vollversammlung des SJR am 23.02.2018

1. Thema: Informationen!

Welche Inhalte konsumiert Ihr über welches Medium?

Diese Frage gab es noch nicht, als die SJR-VV durchgeführt wurde.

Welches digitale Medium ist Euer Lieblingsmedium und warum?

- Instagram, weil Kombination Bilder und Infos 5x
- [eigene] App 2x
- WhatsApp = einfach, schnelle Kommunikation 2x
- Internet 2x
- Facebook, weil erreichbar
- Kombination: Mail und Facebook
- Flyer - für jeden zugänglich
- YouTube, weil es bequem ist

Wenn Ihr dieses Medium nutzt, was spricht Euch konkret an? Kurze oder lange Videos? Bilder? Kurze oder lange Texte?

- Kurze ansprechende Videos
- Über eine Gruppe, wo alle interessierten drin sind
- Instagram, vor allem durch aktuelle Posts und Stories
- Facebook [Page und Veranstaltungen]
- Plakat- und Flyerwerbung
- Kombination: Mail und Facebook
- App
- Internet
- **Konkreter Vorschlag:** Instagram Account als „Newsfeed“ auf dem kurz und übersichtlich aufgelistet wird, was in der Stadt geht und auf den VAs abgegangen ist. **Und wichtig:** Zielgruppenspezifische Infos, also z.B. was für ca. 13jährige

2. Thema: Wertschätzung!

Durch was würdest du dich in deinem Ehrenamt wertgeschätzt fühlen?

- Im ALLTAG NÜTZLICHE Vergünstigungen durch Juleica und Ehrenamtskarte [z.B. Kino, Klettern, Schwimmb.] 3x
- Mehr „Dankeschön“; Danke sagen! [Beispiel Juleica-Vergünstigungen] 2x
- „Ball des Ehrenamtes“
- Vorteile bei Bewerbungsverfahren und z.B. beim Studium eher genommen zu werden.
- Mehr Anerkennung durch Veranstaltungen von der Stadt
- Mal eine Pizza bestellen können
- Weiteren Support für neue Projekte
- Gemeinsame Abende zum Austausch und kennenlernen

Wie kann dich welche Wertschätzung noch mehr motivieren bei deinem Ehrenamt dabei zu bleiben? ODER Wie kann dich welche Wertschätzung motivieren ein Ehrenamt auszuüben?

- Ehrenamt basiert auf Hilfsbereitschaft und den Willen sich zu engagieren. Es basiert für mich nicht wirklich auf Wertschätzung.
- Ich tue das, was ich tue sehr gerne und die genannten Punkte sind ein „Bonbon“, was mich bei Entscheidungen in Bezug auf Freizeitaktivitäten von 90% auf 100% für mein Ehrenamt bringen kann. Außerdem ist es eine greifbare Anerkennung.

Gruppenbefragung 2 - des JG10 der IGS-Kastellstraße am 23.03.2018

46 Schüler*innen haben sich an der Gruppenbefragung beteiligt

1. Thema: Informationen!

Welche Inhalte konsumiert Ihr über welches Medium?

| | | |
|--------------|---|----------|
| Whatsapp: | Kommunikation | (41 SuS) |
| Instagram: | Leute kennenlernen | (1 SuS) |
| | Bilder und Videos anschauen | (22 SuS) |
| | Kommunikation mit Freunden in Form von Bildern | (25 SuS) |
| Shasam: | Musikererkennung | (7 SuS) |
| E-Mails: | Organisation, Bewerbung, Fernfreundschaften, Bestellung | (18 SuS) |
| Pinterest: | Ideen und Bilder | (5 SuS) |
| Twitter: | Bilder anschauen, Nachrichten | (5 SuS) |
| Netflix: | Filme und Serien schauen | (27 SuS) |
| Youtube: | Info, Unterhaltung, Serien, Tutorials, Musik hören | (35 SuS) |
| Playstation: | Spiele mit Freunden spielen | (14 SuS) |

| | | |
|-----------------|--|----------|
| Tumblr: | Texte, Bilder | (1 SuS) |
| Ebay/Amazon: | Shopping | (1 SuS) |
| Spotify: | Musik hören | (13 SuS) |
| Amazon Prime: | Filme und Serien schauen | (7 SuS) |
| Facebook: | Kommunikation mit Familie im Ausland | (8 SuS) |
| | Kommunikation mit Älteren z.B. Familie | (4 SuS) |
| | Kommunikation mit Freunden | (1 SuS) |
| Wetterapp: | Info über aktuelles Wetter | (1 SuS) |
| Sky: | PayTV | (5 SuS) |
| Wattpad: | Geschichten von privaten Autoren lesen | (2 SuS) |
| Hudl: | Kommunikation mit dem Verein | (1 SuS) |
| Snapchat: | Kommunikation mit Freunden | (20 SuS) |
| Soundcloud: | Musik hören | (1 SuS) |
| T-downloader: | Musik hören | (2 SuS) |
| Trawa: | Sport-App | (1 SuS) |
| Twitch: | Livestream von Spielen | (3 SuS) |
| Dazn: | Fussball-Streaming | (3 SuS) |
| Firmenapps: | Coupons und Angebote | (3 SuS) |
| Tipico: | Sportwetten | |
| Skyp: | Kommunikation mit der Nachhilfe | (1 SuS) |
| Ponds: | Übersetzer-App | (6 SuS) |
| Tagesschau-App: | Info | (1 SuS) |

Welches digitale Medium ist Euer Lieblingsmedium und warum?

Hier haben sich viele Schüler nicht festlegen können. Deswegen hat sich nicht jeder für eine Sache entscheiden können.

| | | |
|-----------------------|--|----------|
| Snapchat: | Weil es so simpel ist und vieles auf einmal kann | (7 SuS) |
| Whatsapp: | Schneller Kontakt zu Freunden | (8 SuS) |
| Facebook: | Weil es da Gruppen gibt mit denen man kommunizieren kann | (1 SuS) |
| Youtube: | Weil es vielseitig ist | (19 SuS) |
| Twitter: | interessiert mich mehr | (1 SuS) |
| Spotify: | wegen der Musik | (1 SuS) |
| Instagram: | wegen den Bildern | (3 SuS) |
| PS4 | Spiele | (2 SuS) |
| Amazon Prime/Netflix: | Um die Langeweile zu vertreiben | (4 SuS) |

Wenn Ihr dieses Medium nutzt, was spricht Euch konkret an? Kurze oder lange Videos? Bilder? Kurze oder lange Texte?

| | |
|-------------|----------|
| Videos | (30 SuS) |
| Bilder | (1 SuS) |
| Kurze Texte | (6 SuS) |
| Lange Texte | (2 SuS) |

2. Thema: Wertschätzung!

Durch was würdest du dich in deinem Ehrenamt wertgeschätzt fühlen?

- Wenn man mich auf Grund des Ehrenamts z.B. bei der Suche nach einem Ausbildungspatz bevorzugen würde.
- „Essen ist immer gut“
- Große Veranstaltung einmal im Jahr
- Sich bedanken
- Wenn das Team stimmt, reicht mir das
- Ein Ehrenamt ist etwas Emotionales, das tut man einfach weil man Spaß daran hat, etwas lernen kann oder Langeweile hat.
- Nahverkehrskosten werden übernommen
- Ausweis
- Respektvoller Umgang von Außenstehenden in Notlagen
- Leonardo-Pass
- Die gleichen Rechte bekommen wie Hauptamtliche

Wie kann dich welche Wertschätzung noch mehr motivieren bei deinem Ehrenamt dabei zu bleiben? ODER Wie kann dich welche Wertschätzung motivieren ein Ehrenamt auszuüben?

- In Notlagen des Vereins unkomplizierte Hilfe von der Stadt (Wasserrohrbruch)
- Danke sagen
- Das wir nicht wie Kinder sondern gleichwertig mit den Erwachsenen behandelt werden
- Zertifikate
- Offizielle Veranstaltung für alle Ehrenamtlichen
- Gutscheine
- In der Zeitung erwähnt werden
- Das Werbung mit uns gemacht wird
- Keine, sonst kommen mehr, du nur wegen der Vergünstigung da sind
- Finanzierung von Weiterbildungen für das Ehrenamt
- Tage zum hospitieren in den Einrichtungen einführen

Gruppenbefragung 3 - ca. 6-8 Mitglieder des Jugendparlaments

1. Thema: Informationen!

Welche Inhalte konsumiert Ihr über welches Medium?

| | | |
|----------------|---|-----|
| Facebook | → News | (4) |
| Twitter | → News | (4) |
| Youtube | → Unterhaltung | (4) |
| Instagram | → „billige“ Unterhaltung/zeit totschiagen | (4) |
| | → Hilfsorganisationen verfolgen | (1) |
| Jodel (Studis) | → Unterhaltung/Infos | (2) |
| Snapchat | → Spaß | (4) |

Welches digitale Medium ist Euer Lieblingsmedium und warum?

| | |
|-----------|-----|
| Instagram | (2) |
| Youtube | (1) |

(der Rest konnte sich nicht grundsätzlich festlegen)

Wenn Ihr dieses Medium nutzt, was spricht Euch konkret an? Kurze oder lange Videos? Bilder? Kurze oder lange Texte?

| | |
|--|-----|
| Bilder + kurze Infos (bspw. Tagesschau auf Facebook) | (4) |
| kurze Videos | (1) |
| lange Videos | (1) |
| kurze Texte | (1) |

2. Thema: Wertschätzung!

Durch was würdest du dich in deinem Ehrenamt wertgeschätzt fühlen?

| | |
|--|-----|
| Komplimente/Anerkennung | (3) |
| Geld/Entschädigung | (5) |
| Anerkennung durch Bescheid, der bei Uni o.ä wirklich Vorteile bringt | (6) |
| Events | (5) |
| Vergünstigungen (wie Juleica) | (6) |

bei den Vergünstigungen haben wir nochmal nachgefragt wofür:

- Kino
- Schwimmbad
- Museum/Veranstaltungen
- Clubs/Bars

Wie kann dich welche Wertschätzung noch mehr motivieren bei deinem Ehrenamt dabei zu bleiben? ODER Wie kann dich

welche Wertschätzung motivieren ein Ehrenamt auszuüben?
 das „Amt“ an sich muss spannend sein (6)
 ernst genommen werden (auch oder gerade von den Erwachsenen) (6)
 gute Gemeinschaft/soziale Kontakte (6)

Gruppenbefragung 4 - Schule
 32 Schüler*innen nahmen teil

1. Thema: Informationen!

Welche Inhalte konsumiert Ihr über welches Medium?

| | | |
|------------------|----|---|
| Instagram: | 12 | |
| Youtube: | 11 | |
| Facebook: | 6 | |
| Whatsapp: | 5 | |
| Snapchat: | 4 | |
| Google: | 2 | |
| Messenger allg.: | | 1 |

Welches digitale Medium ist Euer Lieblingsmedium und warum?

| | |
|-------------------|----|
| Smartphone/Handy: | 23 |
| Laptop: | 5 |
| PC: | 4 |
| PS4: | 2 |
| Tablet: | 1 |

Wenn Ihr dieses Medium nutzt, was spricht Euch konkret an? Kurze oder lange Videos? Bilder? Kurze oder lange Texte?

| | |
|------------|----|
| Videos: | 25 |
| Bilder: | 12 |
| Texte: | 12 |
| Headlines: | 1 |

2. Thema: Wertschätzung! [Davon keine Antwort zum Thema 2: 18]

Durch was würdest du dich in deinem Ehrenamt wertgeschätzt fühlen?

| | | |
|----------|---|---|
| Geld: | 3 | |
| Lob: | 2 | |
| Respekt: | | 2 |
| Ansehen: | 1 | |

| | | |
|----------------------------|---|---|
| Faire Behandlung: | 1 | |
| Motivation durch andere: | | 1 |
| Menschen glücklich machen: | 1 | |
| Teamarbeit: | 1 | |
| Gute Arbeitszeiten: | 1 | |
| Nichts: | 2 | |

Wie kann dich welche Wertschätzung noch mehr motivieren bei deinem Ehrenamt dabei zu bleiben? ODER Wie kann dich welche Wertschätzung motivieren ein Ehrenamt auszuüben?

| | |
|------------------------|---|
| Auszeichnung bekommen: | 1 |
| Kontakte knüpfen: | 1 |
| Erfahrung sammeln: | 1 |

Gruppenbefragung 5 - Freud*innen privat 5 Jugendliche zwischen 18-20jährige

1. Thema: Informationen!

Welche Inhalte konsumiert Ihr über welches Medium?

Facebook= Fotos, Veranstaltungen, Artikel

Instagram, Fotos

Twitter= Informationen über Politik und bekannte Personen

Youtube= Unterhaltung

Welches digitale Medium ist Euer Lieblingsmedium und warum?

Facebook= um auch mit Freunden Informationen in Kontakt zu kommen

Youtube:

Zeitvertreib

Nachrichten

Inspiration

hoher Entertainment Faktor

Wenn Ihr dieses Medium nutzt, was spricht Euch konkret an? Kurze oder lange Videos? Bilder? Kurze oder lange Texte?

Youtube: kommt darauf an

Twitter: Kurze Texte

Viele Bilder, wenig Text, kompakt

Informative, spannende Videos. Können kurz und lang sein, aber kompakt verpackte Infos

2. Thema: Wertschätzung! [Davon keine Antwort zum Thema 2: 18]

Durch was würdest du dich in deinem Ehrenamt wertgeschätzt fühlen?

Zeitungsartikel: Mediale Unterstützung

Vergünstigungen und Rabatte

Anerkennung und Respekt

Durch die Wirkung der Arbeit

Wie kann dich welche Wertschätzung noch mehr motivieren bei deinem Ehrenamt dabei zu bleiben? ODER Wie kann dich welche Wertschätzung motivieren ein Ehrenamt auszuüben?

Geld und Veranstaltungen mit Essen

Anerkennung bekommen

Die Wirkung der Arbeit ist entscheidend

Amt für Soziale Arbeit, Abteilungen Jugendarbeit und Grundsatz, Konradinallee 11, 65189 Wiesbaden.